

## Dieser riesige Vulkan könnte das Leben auf Erden buchstäblich auslöschen



[Auszug aus einer Veröffentlichung am 31.10.2017 von derwaechter.net](#)

[...] In der vergangenen Woche vergaßen viele Menschen, wenn auch nur für einen kurzen Moment, den Mann im Weißen Haus, um ihre Aufmerksamkeit auf eine möglicherweise noch erschreckendere Entwicklung zu lenken. Wie *USA Today* berichtete, zeigen neue Forschungen, dass der

- ❖ ***Supervulkan unter dem Yellowstone National Park „früher als gedacht in einer Eruption ausbrechen könnte, die womöglich das Leben auf dem Planeten auslöscht.“***

Matthew Diebel von *USA Today* stellt fest, dass Wissenschaftler der *Arizona State University* „Mineralien in versteinerten Asche aus der jüngsten Mega-Eruption analysiert und Veränderungen in Temperatur und Zusammensetzung festgestellt haben, die nur einige Jahrzehnte gedauert haben.“ Bis jetzt, so die Zeitschrift, hätten Geologen gedacht, es würde Jahrhunderte dauern, bis der Supervulkan die Veränderung vollzogen hat.

- „Die Entdeckung, die auf einer kürzlich stattgefundenen Vulkanologiekonferenz vorgestellt wurde, geht auf eine Studie aus dem Jahr 2011 zurück, in der festgestellt wurde, dass sich der Boden über dem Magma-Reservoir in Yellowstone in sieben Jahren um etwa 10 Zoll [25,4 cm] gewölbt hat“, fügt Diebel hinzu.

Wissenschaftler nehmen an, dass die letzte Supereruption des Vulkans vor etwa 631.000 Jahren stattfand. Wie die *New York Times* anmerkt,

- „vermuten Forscher, dass eine Supereruption den Planeten alle 100.000 Jahre vernichtet, was viele dazu veranlasst, zu fragen, wann wir als nächstes ein solch explosives planetveränderndes Ereignis erwarten können.“

Obwohl niemand versucht, einen Zeitrahmen für die nächste Eruption zu nennen, beobachtete Hannah Shamloo von der Arizona State University dass „es schockierend ist, wie wenig Zeit erforderlich ist, ein vulkanisches System vom Ruhezustand an den Rand einer Eruption zu bringen.“

Inmitten des fortwährenden Chaos des derzeitigen amerikanischen Nachrichtenzyklus und der drohenden Kriegsgefahr zwischen atomar bewaffneten Nationen regierten die Kommentatoren in den Sozialen Medien auf die möglicherweise katastrophalen neuen Forschungsergebnisse mit einer Mischung aus Alarm und düsterem Humor.

❖ „Wir leben alle nur in der Gnade des Supervulkans unter Yellowstone“, schloss der Regisseur und Umweltschützer Josh Fox.

„Setzt die Dinge in den richtigen Zusammenhang, nicht wahr?“



(Zum Vergrößern jeweils auf das Bild klicken)

 **Kate Scareonoff**    
@KateAronoff Follow

Me: This week really blows

Science: Boy do we have some news for  
[youusatoday.com/story/news/nat...](https://www.usatoday.com/story/news/nat...)  
7:48 PM - Oct 12, 2017



**Yellowstone supervolcano may blow sooner than thought — c...**  
Researchers analyzed minerals in fossilized ash from the most recent mega-eruption and found changes in temperature and  
[usatoday.com](https://www.usatoday.com)

4 29 67

---

Verweise:

- <https://www.commondreams.org/news/2017/10/12/forget-trump-huge-volcano-could-literally-wipe-out-life-earth>
- <https://www.commondreams.org/news/2017/08/08/sane-voices-urge-diplomacy-after-lunatic-trump-threatens-fire-and-fury>
- <https://www.usatoday.com/story/news/nation/2017/10/12/yellowstone-supervolcano-may-blow-sooner-than-thought-could-wipe-out-life-planet/757337001/>
- <http://iavcei2017.org/>
- <https://www.nytimes.com/2017/10/10/science/yellowstone-volcano-eruption.html>
- <https://twitter.com/joshfoxfilm/status/918522088549478400>